

Nepal - Fahrt ins Ruby Valley (M-ID: 4402)

<https://www.motourismo.com/de/listings/4402-nepal-fahrt-ins-ruby-valley>



ab €2.250,00

Termine und Dauer
Wunschtermin auf Anfrage
8 Tage

Erlebe das ländliche Nepal und gehe abseits der ausgetretenen Pfade...

Erkunde das Ruby Valley in der Langtang-Region in Nepal. Fahre auf lokalen Jeep-Pisten und übernachte in einem abgelegenen Bergdorf, das eng mit Tibet verbunden ist. Genieße atemberaubende Ausblicke auf die Gipfel des Himalaya, einschließlich des Ganesh Himal (7422m) und des Langtang (7234m).

-
Reiseroute:

Tag 1: Kathmandu (1400m Höhe)

Nach Deiner Ankunft am Tribhuvan International Airport in Kathmandu holen wir Dich direkt vom Flughafen ab und bringen Dich zu Deinem Hotel. Inmitten all des Chaos liegen alte Geschichten von Kriegen, rivalisierenden Dynastien und großen spirituellen Meistern. Diese legendäre Hauptstadt beherbergt eine eklektische Mischung aus Menschen, Geschäften, Restaurants, Tempeln, Stupas, Mythen und Legenden! Denke daran, dass die Flüge in der Regel über Nacht gehen, so dass Du einen zusätzlichen Tag für die Reise nach Kathmandu einplanen solltest.

-
Tag 2: Syabru Besi (1400m Höhe)

Gewöhnung an die Motorräder und den nepalesischen Fahrstil. Wir fahren nördlich entlang des Trishuli-Flusses auf einer Jeep-Piste in Richtung der chinesischen Grenze. Die Straßenverhältnisse sind eine Mischung aus gepflasterten und ungepflasterten Straßen mit einigen sandigen Abschnitten. Syabru Besi ist ein kleines Bergdorf in der Nähe von Gosaikunda und unterhalb von Dhunche.

-
Tag 3: Gatlang (2337m Höhe)

Heute überqueren wir Bergpässe in der Nähe der tibetischen Grenze. Gatlang ist hauptsächlich eine Tamang-Siedlung, eine Ethnie, die starke Wurzeln in Tibet hat. Das Dorf ist sehr traditionell und das tägliche Leben besteht aus der Pflege der Yak- und Schafherden und der

Subsistenzlandwirtschaft.

-

Tag 4: Gatlang (2337m Höhe)

Am Morgen wachen wir mit einem mächtigen Blick auf den Langtang Lirung* (7227 m) auf. Wir fahren auf den lokalen Jeep-Pfaden durch die alpinen Wälder bis zum Pangsang-Pass, der einen herrlichen Blick auf Gipfel wie den Ganesh Himal* bietet.

*Wetterabhängig

-

Tag 5: Nuwakot

Wir folgen unserer Route nach Nuwakot. Die Stadt liegt in einem Tal, das tiefer liegt als Kathmandu. Das alte Fort war in der Vergangenheit ein wichtiger Handelspunkt für die Malla-Könige des Tals. Seit über 1000 Jahren besteht die Festung und hat viel Geschichte zu bieten, darunter auch die jüngste Einigung Nepals durch Prithvi Narayan Shah.

-

Tag 6: Daman (2322m Höhe)

Wir fahren entlang des Trishuli-Flusses nach Süden in Richtung Galchi und dann auf einer der ältesten Autobahnen Nepals hinauf nach Daman. Ein Tag mit vielen Serpentine und wechselnden subtropischen Landschaften. Daman ist bekannt für seine Panoramablicke auf den Himalaya, die sich bis zu 400 km erstrecken.

-

Tag 7: Kathmandu (1400m Höhe)

Wir fahren zurück nach Kathmandu und betreten die Stadt von Süden her. Heute Abend feiern wir Dein Himalaya-Abenteuer mit einem guten Essen im Freien.

-

Tag 8: Abreise

Zeit, Abschied von Nepal zu nehmen. Wir werden dafür sorgen, dass Du rechtzeitig zum Flughafen gebracht wirst, um Deinen Flug anzutreten.

Länder	Nepal
Fahrzeug	Miet-Motorrad inkl.
Unterkunft	Hotel / B&B o.ä.
Flug An-/Abreise	nein, nicht inkl.
Fähre	nein, nicht inkl.

Preise

Preis für 2 - 4 Personen:

pro Fahrer im Doppelzimmer inkl. Mietmotorrad Honda CRF250L €2.436,00

-

Preis für 5 - 8 Personen:

pro Fahrer im Doppelzimmer inkl. Mietmotorrad Honda CRF250L €2.250,00

-

Jeep - Passagiere pro Person: €1.949,00

Für nur 1 Fahrer, der die Tour bucht, gilt der minimale Tagespreis, ab: €406,00

Leistungen

Motorradmiete: Honda CRF250L

Begleitfahrzeug und Mechaniker (außer bei 2 oder weniger Fahrern)

Flughafen-Hotel-Transfers

Handverlesene Unterkünfte (Mischung aus Hotels und Lodges) Twin Sharing

Vollpension (Frühstück, Mittagessen, Abendessen plus Snacks und Heißgetränke)

Fachkundige englischsprachige Führer

Erlaubnis für den Langtang-Nationalpark

Nicht inklusive

Internationale Flüge

Visum für Nepal

Alkoholische Getränke

Tipps

Alles, was nicht unter Leistungen angegeben ist

Mehr Details

Dauer: 8 Tage

Gesamtstrecke: 390+km

Mindestanzahl der Teilnehmer: 1

Maximale Gruppengröße: 10 im Durchschnitt

Fahrstunden: 5 Stunden pro Tag

Maximale Höhe: 3850m

Straßenbedingungen: Jeep Tracks/ Autobahnen

Zeitraumen: von Oktober bis April

Fahrpraxis: Bitte beachte, dass der Straßenzustand aufgrund von häufigen Straßenarbeiten und möglichen Schäden durch Monsunregen variieren kann. Dies bedeutet, dass Du dich auf die nepalesischen Straßen mehr konzentrieren musst, als Du es vielleicht bei anderen Touren gewohnt bist. Es kann also auch für die erfahrensten Fahrer ziemlich anstrengend sein.

Die beste Zeit für eine Reise nach Nepal: Frühling und Herbst sind die Hochsaison in Nepal. Das Wetter ist das ganze Jahr über angenehm, mit Tagestemperaturen von durchschnittlich 25 Grad Celsius, die nachts im Frühling und Herbst auf 14 -18 Grad Celsius sinken. In den höheren Lagen der Berge ist es tagsüber dank der Sonne ähnlich warm, aber nachts ist es kälter und kann auf 5-10 Grad Celsius fallen.

Fahrausrüstung: Wir haben eine Liste zusammengestellt, die Dir beim Packen helfen soll. Obwohl es eine persönliche Entscheidung ist, wie gut Du dich schützen willst, hoffen wir, dass Du diese Liste hilfreich findest:

- Eine Sommer - Fahrjacke mit eingebauter Verstärkung an Schultern, Ellbogen und Rücken. (Diejenigen mit herausnehmbarem wasserdichtem und thermischem Futter sind wegen des wechselhaften Wetters am besten geeignet)
- Ein Paar gute Motorradjeans.
- Wir empfehlen Dir, einen Tourenhelm oder einen Offroad-Helm mit Brille zu tragen, da diese am besten mit einer Gesichtsmaske funktionieren (wir trugen sie, bevor sie cool waren, dank der staubigen Straßen und der Verschmutzung)
- Motorrad-Stiefel
- Ein Paar lange Unterhosen (wenn wir höher in den Bergen sind)
- Wasserdichte Kleidung (sollte in der Hochsaison nicht notwendig sein, aber da wir in die Berge fahren, kann sich das Wetter sehr schnell ändern).
- Motorradhandschuhe (Sommerhandschuhe sind in den meisten Fällen ausreichend, da es tagsüber sonnig und warm ist), obwohl ein Paar Winterhandschuhe immer eine gute Idee sind (und Du brauchst dir keine Sorgen um das zusätzliche Gepäck zu machen, da es in den Pick-up passt, nicht auf die Rückseite Deines Motorrads!)
- Eine Maske zum Schutz vor Verschmutzung, wenn wir im dichten Verkehr in den Städten und auf der Autobahn unterwegs sind, da die Straßen staubig werden können.

Versicherung: Wir raten allen Motorradfahrern dringend, eine gute Versicherung abzuschließen, die nicht nur die grundlegenden Dinge wie medizinische Versorgung, Rettung und Rücktransport abdeckt, sondern auch eine Reiseversicherung, die Du beim Motorradfahren auf der Straße und im Gelände schützt. Außerdem solltest Du eine Reiserücktrittsversicherung abschließen, die Du gegen unvorhergesehene Umstände absicherst, die dazu führen können, dass Du deine Reise aus einem versicherbaren Grund - wie z. B. einem Personenschaden - stornieren müssen.

Visa und Genehmigungen: Wir kümmern uns um die Genehmigungen, die wir für jede Reise benötigen, so dass Du dich nicht darum kümmern musst. Was das Visum angeht, ist Nepal eines der einfachsten Länder, was das Visumverfahren angeht. Wir senden Dir detaillierte Informationen per E-Mail, wie Du Dein Visum bekommst, sobald Du gebucht hast. Hier sind Deine Optionen:

15 Tage Visum = 30 USD

30 Tage Visum = 50 USD

90 Tage Visum = 120 USD

Option 1: Bei der Einreise zum internationalen Flughafen Kathmandu Tribhuvan kannst Du ein Visum beantragen.

Option 2: Du kannst deinen Visumantrag jetzt online einreichen, was das Visumverfahren bei der Ankunft beschleunigt. Du musst nur die ausgedruckte Quittung mitbringen und bei der Ankunft am Flughafen für dein Visum bezahlen, dann kannst Du durch die Einwanderungsbehörde gehen.

<https://nepaliport.immigration.gov.np/online>

Währungen: Alle gängigen Währungen wie GBP, USD und EUR werden akzeptiert, allerdings gibt es nur selten Wechselgeld, also bringe bitte genaues Wechselgeld mit.

Höhenkrankheit: Wenn Du nach Nepal reisst, solltest Du immer bedenken, dass Du dich in einer größeren Höhe aufhalten wirst. Für die meisten Menschen ist dies kein Problem, aber wenn Du gesundheitliche Probleme hast, solltest Du deinen Arzt konsultieren. Kathmandu liegt auf 1340 m Höhe, von dort aus fliegst Du nach Kathmandu, und das sollte für die meisten kein Problem sein. Wir reisen in verschiedene Höhenlagen, akklimatisieren uns immer und steigern unsere Höhe langsam.